

18.08.2020

Wer mit den Wölfen heult

Die BAMH-Fraktion zeigt sich zutiefst beunruhigt über die Sorglosigkeit im Umgang mit Islamismus und Nationalismus der ehemaligen Mitglieder des Bündnisses für Bildung (BfB) und Stadtverordneten Hasan Tuncer und Lutz Zimmermann. Die Ülkücü-Bewegung, die in Deutschland tausende Anhänger hat, gilt bekanntlich als ultranationalistisch und rassistisch.

Es ist für uns unerträglich, dass Politiker unserer Stadt Vorstandsmitglieder der „Grauen Wölfe“ offensichtlich ohne vorherige Prüfung und als sei es „das normalste der Welt“ aufgenommen haben und dann sogar in Vorstandspositionen des BfB gewählt haben, zeigt sich der Fraktionsvorsitzende des Bürgerlichen Aufbruchs (BAMH), Frank Wagner, empört. Wir fordern die Verwaltung auf, die Strukturen des Bündnisses für Bildung zu durchleuchten und eventuell Konsequenzen, hier geht es um die Nichtzulassung zur Kommunalwahl, zu ziehen. Die Aussage des Vorsitzenden Sentürk „wir trinken nur Tee zusammen“ ist an Skrupellosigkeit kaum zu überbieten.

„Eine Zusammenarbeit mit Nationalisten – egal woher sie auch immer kommen – wollen wir nicht akzeptieren!“ so die Mitglieder der BAMH-Fraktion einstimmig.